



DIE HOFFNUNG TREIBT DEN MENSCHEN  
JEDEN TAG ZU NEUEM SCHAFFEN AN.

aus Ägypten – Illustration: antike ägyptische Wandmalerei



## Führung durch einen Raum und eine Zeit

### Die 5. Klasse besuchte das Ägyptische Museum in Hamm

Am Donnerstag den 16. Januar 2025 sind wir mit dem Bus gefahren und dann mit dem Zug. Als wir angekommen sind, gingen wir zum Museum und hatten eine Führung durch nur einen Raum. Da waren drei unterschiedliche Säрге nach Alter: ein Stein-, ein Holz- und ein Holzsarg, der an den Menschen angepasst wurde. Dann gab es früher mal eine echte Menschenmumie, die leider im II. Weltkrieg abgebrannt ist. Aber dafür gab es zwei kleine Krokodile, eine kleine Katze und einen mittelgroßen Vogel als Mumie. Dann haben wir in der Werkstatt auf Papyrus unseren Namen als Hieroglyphen geschrieben. Das war sehr schwer und deshalb haben die meisten Zeichen gemalt. Dann sind wir irgendwann zurück gefahren. Ich fand es spannend und sehr toll.

#### Stimmen zum Ausflug

Dort stand ein ägyptischer Sarg aus Granit, der sieben Tonnen wiegen soll.

Dann haben wir die langweiligste Museumsführung meines ganzen Lebens gemacht.

Es war sehr schwer mit Stöckern auf Papyrus zu schreiben.

Die Zugfahrt war super.

Wir wurden im Museum von einem Sarg begrüßt.

Dann haben wir mit Frau Witte gewettet, dass die Deutsche Bahn sich verspätet. Beim Hinweg kam sie pünktlich, auf dem Rückweg kam sie auch pünktlich, aber sie ist drei Minuten zu spät abgefahren. Darum müssen wir jetzt nur zwei Seiten Rechtschreiben üben.

Wir sahen den Sarg einer Frau, die aus der Holzkiste in den Sonnenaufgang schaut.

Im Workshop haben wir wie die alten ägyptischen Schreiber unsere Namen geschrieben (in Hieroglyphen). Erst dachte ich, ich hätte Glück, weil ich nur zwei Buchstaben habe, aber dann war das ein sehr schwer zu zeichnender Geier. Zum Glück durften wir auch andere Zeichen machen, so wie den Skarabäus, den ich gemacht habe.

Wir wurden von einer sehr freundlichen Frau begrüßt. Sie führte uns durch das Museum und zeigte uns Karten vom alten Ägypten und einen riesigen Sarg, der hatte ein Gebet in Hieroglyphen außen auf dem Holz.

Wir haben einen Workshop gemacht. Es war sehr cool.

Mailin

Fotos & Text: 5. Klasse



## Ausflug zur Eishalle Hamm

Die Schülerinnen und Schüler von der 8. bis zur 10. Klasse haben einen Ausflug zur Eishalle nach Hamm gemacht. Am Montagmorgen, den 9. Dezember kurz nach 8 Uhr sind wir mit den Schulbussen losgefahren. Nach ca. 45 Minuten Fahrt sind wir angekommen. Man konnte sich dort Schlittschuhe ausleihen, wenn man selbst keine hatte. Als jeder Schlittschuhe bekommen hatte, konnte man sehen, dass manche Schüler:innen schon ziemlich sicher auf dem Eis unterwegs waren. Diejenigen, die noch nicht ganz so sicher auf dem Eis standen, haben stets Hilfe von ihren Mitschülern bekommen. Ein paarmal ist es vorgefallen, dass manche Schüler:innen auf dem Eis ausgerutscht sind, sie sind dann aber sofort wieder aufgestanden und es ist nichts Ernstes passiert. Die Halle verfügt über eine große Eisfläche, die für verschiedene Aktivitäten genutzt werden kann, darunter Eislaufen, Eishockey und

Eiskunstlauf. Die Eishalle ist die Heimat des Eishockeyvereins Hammer Eisbären, der in verschiedenen Ligen aktiv ist. Die Eishalle ist mit Umkleieräumen, Duschen und einem Zuschauerbereich ausgestattet. Es gibt auch eine Cafeteria, in der Snacks und Getränke angeboten werden. Die Eishalle in Hamm ist nicht nur ein Trainingsort, sondern auch ein Veranstaltungsort für verschiedene Events, darunter Eishockeyspiele, Eiskunstlaufshows und andere sportliche oder kulturelle Veranstaltungen. Die Eishalle ist in der Regel von Herbst bis Frühling geöffnet, wenn die Eisfläche in Betrieb ist. In den wärmeren Monaten kann die Halle für andere Veranstaltungen genutzt werden.

Nach ca. zweieinhalb Stunden Spaß auf dem Eis sind wir mit den Schulbussen wieder zurück zur Schule gefahren. Als wir in der Schule ankamen, waren alle schlapp und fertig, hatten jedoch sehr viel Spaß.

Luna (Klasse 9)

## Einmal um den Planeten

**Manuel Schupelius**, ehemaliger Schüler unserer Schule, hat seit dem 3. Juli 2022 mit seinem Fahrrad einmal die Welt umrundet! Am kommenden Donnerstag wird er in der Mensa für alle Interessierten von seiner Reise erzählen.

**Donnerstag  
23. Januar, 19 Uhr  
Lichtbildervortrag  
in der Mensa**



## Einladung zum Klassenspiel

Die Freie Waldorfschule Münster in MS-Gievenbeck bringt das Klassenspiel der 12. Klasse „Der Club der toten Dichter“ auf die Bühne. Die Regisseurin Petra Mühlbrock, auch an unserer Schule wohlbekannt, lädt alle herzlich ein:

**24. Januar, 19:30 Uhr  
25. Januar, 19:30 Uhr  
26. Januar, 16:00 Uhr**

**Beide Veranstaltungen in der  
FREIEN WALDORFSCHULE  
MÜNSTER  
Rudolf-Steiner-Weg 11  
48149 Münster**

## Märchenzauber

Die **Compagnie Orval** lädt ein zu dem vielleicht schönsten Märchenklassiker der Weltliteratur: Aschenputtel – eine unnachahmliche Träumerei aus Tanz, Schauspiel und Musik – verspricht authentisches Brettertheater: dramatisch, humorvoll, mitunter akrobatisch, immer aber mit Esprit und voller Poesie. Handgemacht, selbst gesungen und live gespielt, um kleine Träumerherzen zu beseelen und große Seelen wieder träumen zu lassen.

**7. Februar, 19 Uhr**

(eigener Text der Compagnie Orval)



## Termine

Di	21.01.25 19:30	EA 7. Klasse
Mi	22.01.25 19:00	Elternvertreter:innen Treffen
Mo	27.01.25 19:30	EA 4. Klasse
Di	28.01.25 19:00	EA 5. Klasse
Mi	29.01.25 19:00	EA 3. Klasse
Do	06.02.25 19:30	EA 11. Klasse
Fr	07.02.25	Elternsprechtage
Sa	08.02.25	Elternsprechtage
Mo	10.02.25	Kollegiums-Fortbildung
Di	11.02.25 19:00	Plenum
Mi	12.02.25 19:00	EA 2. Klasse
Di	18.02.25 19:00	EA 10. Klasse
Di	18.02.25 19:30	Info-Abend Abschlüsse
Mi	19.02.25 18:30	EA 8. Klasse
Sa	22.02.25 9 – 17:00	Präsentation der Achtklassarbeiten
Mo	24.02.25 19:00	EA 1. Klasse
Di	25.02.25 19:30	EA 7. Klasse
Mi	26.02.25 19:00	EA 9. Klasse
Fr	28.02.25 11:35	früher Schulschluss
<b>Mo</b>	<b>03.03.25</b>	<b>Faschingsferien – 7.3.2025</b>

EA = Elternabend